

NACHNUTZUNG DES KLINIKUMS HOLWEDESTRASSE



PRODUKTTYP

Verfahrensmanagement
Wettbewerbsbetreuung

VERFAHREN

Zweiphasiger offener
städtebaulicher
freiraumplanerischer
Wettbewerb

ORT

Braunschweig

PREISTRÄGER*IN

Jensen und Hultsch
Architekten PartGmbH,
Braunschweig

AUSLOBER*IN

Stadt Braunschweig

ANSPRECHPARTNER*IN

Carsten Meier

LAUFZEIT

01/2022 - 11/2022

PLANUNGSTEAM

Kirsten Wulfes
Kerstin Bucker



PROJEKTE

AUSLOBUNG



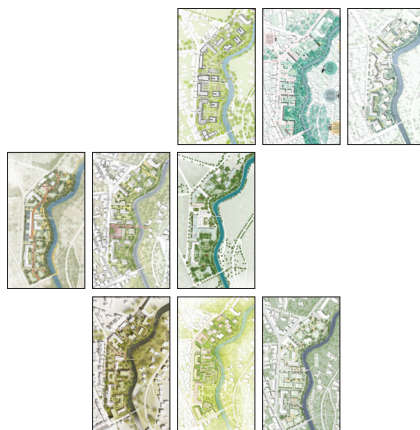
OFFENER STÄDTEBAULICH-FREIRAUMPLANERISCHER WETTBEWERB

Nachnutzung des Klinikums Holwedestraße

Auslobung



VORPRÜFUNG



OFFENER STÄDTEBAULICH-FREIRAUMPLANERISCHER WETTBEWERB

Nachnutzung des Klinikums Holwedestraße

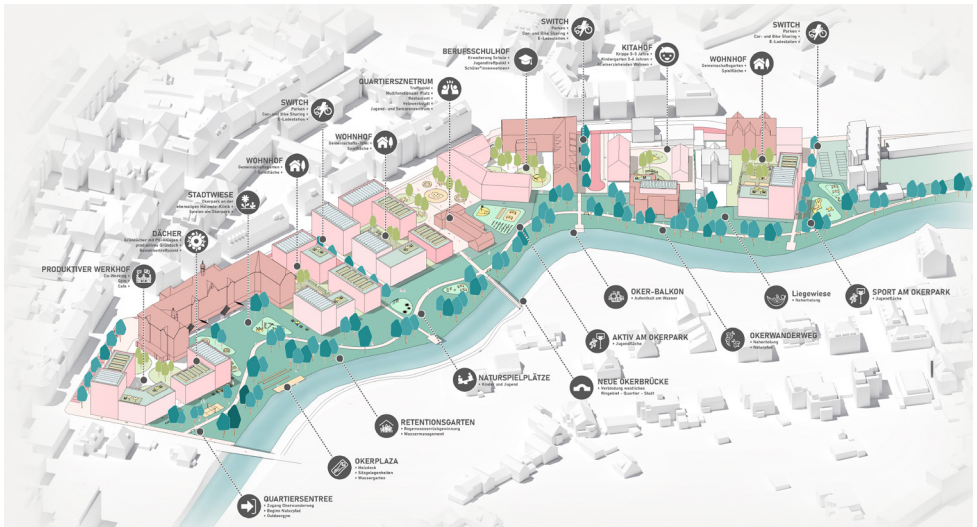
Vorprüfbericht Phase 2



PREISGERICHT & PROTOKOLL



„Öffentliche Freiflächen mit großem Grünflächenanteil und hoher Aufenthaltsqualität, ein durch Bäume verschatteter Quartiersplatz und attraktive Wegeverbindungen vernetzen das neue Quartier mit der Stadt und reagieren auf die klimatischen Anforderungen an städtische Flächen der kommenden Jahrzehnte.“



Das ca. 51.800 m² umfassende Wettbewerbsgelände befindet sich westlich der Braunschweiger Innenstadt an der Okerumflut. Durch die Umstrukturierung des, an mehreren Standorten befindliche Klinikums, werden die Liegenschaf-

ten in der Holwedestraße in 2024 aufgegeben. Das Hauptgebäude des Klinikums steht nun unter Denkmalschutz. Das zukünftige Quartier soll zu einem lebendigen und gemischten Wohnquartier an der Okerumflut entwickelt werden. Die

innerstädtische Lagegunst mit wertvollem Baumbestand und erhaltenswerter Bausubstanz am Wasser bietet hervorragende Voraussetzungen, um ein Wohnen mit sehr hohen Qualitäten für unterschiedlichste Nutzer:innen zu ermöglichen.

